



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Südwall 21–23, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse
dortmund-ueberrascht-dich.de

17.12.2020

1855. **„Wir bleiben bunt und divers“: Neues Förderprogramm für Kulturvereine und Künstler*innen aus Einwanderungsgemeinschaften**

„Wir bleiben bunt und divers“: So lautet der Titel eines neuen Förderprogramms, das sich speziell an Kulturvereine und Menschen aus den Einwanderungsgemeinschaften richtet. Das Kulturbüro Dortmund hat es eigens aufgelegt, um Zielgruppen zu erreichen, die bislang noch nicht von der städtischen Kulturförderung profitiert haben und/oder bestehende Hilfsprogramme nicht kennen.

Seit Beginn der Corona-Pandemie ergreifen die Kulturbetriebe viele Initiativen und Unterstützungsmaßnahmen, um den kulturellen Reichtum in der Stadt zu erhalten. Zusätzlich hat der Rat der Stadt Dortmund in seiner Novembersitzung auf Initiative des Integrationsrates die Kulturverwaltung dazu aufgefordert, Vereinen und Künstler*innen aus Einwanderungsgemeinschaften in besonderer Weise zu helfen. Dies geschieht nun mit dem Förderprogramm „Wir bleiben bunt und divers“.

Von dem Förderprogramm profitieren gemeinnützige, kulturelle Vereine oder Künstler*innen der Einwanderungsgemeinschaften mit Sitz in Dortmund, die

- Kulturveranstaltungen aufgrund der Corona-Pandemie absagen mussten und denen nun Einnahmen fehlen oder
- die kulturelle Projekte, Kurse und Workshops oder Vorträge für die Einwanderungsgesellschaft nicht verwirklichen konnten und auf den Kosten für Honorare oder Material sitzen geblieben sind.

Diese Gruppen können pauschal für das laufende Jahr 600 Euro beantragen. Nicht gefördert werden gewerbliche Anbieter, z.B. private Tanzschulen. Außerdem dürfen die Empfänger*innen für die ausgefallenen Projekte weder von der Landesregierung NRW noch von der Bundesregierung schon eine Corona-Hilfe erhalten haben.

Das Förderprogramm „Wir bleiben bunt und divers“ wird in 2021 abhängig von der Dauer und Härte des Corona bedingten Lockdowns weitergeführt. Es können dann bei weiteren nachgewiesenen Schäden zusätzliche monatliche Förderungen beantragt werden.

Die Anträge werden nach Eingangsdatum bearbeitet und vergeben. Bewerbungsschluss ist der 31. Dezember.

Bei Fragen ist das Kulturbüro bis zum 22. Dezember telefonisch erreichbar unter (0231) 50-25485 oder per E-Mail: akschulte@stadtdo.de.



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Südwall 21–23, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse
dortmund-ueberrascht-dich.de

Antragsformulare und weitere Infos unter kulturbuero.dortmund.de

Kontakt: Katrin Pinetzki